

Medienmitteilung vom 5. September 2019

Amberg präsentiert die Zukunft der Vermessung auf der INTERGEO 2019

Regensburg – Zahlreiche Neuheiten präsentiert das Schweizer Unternehmen Amberg Technologies an der INTERGEO 2019. Die Software Amberg Inspection ermöglicht die Tunnelinspektion in der Cloud. Machine Learning wird künftig Schäden vorhersagen und so eine bessere Planung der Wartungsarbeiten ermöglichen. Bei der IMS-Produktfamilie für die Bahnvermessung wurde die Sensorik optimiert und die Vernetzung zwischen den einzelnen Systemlösungen verfeinert. Weiter zeigt Amberg Technologies das Monitoring-System TrackControl mit flexiblen Steckverbindungen und Magnetbefestigung für eine schnelle und anwenderfreundliche Installation.

Amberg Inspection - Die Zukunft der Tunnelinspektion

Die Digitalisierung wird die Inspektionsprozesse einfacher und effizienter machen und hat zum Ziel, die Kosten der Inspektion zu senken und die Nachhaltigkeit einer Infrastruktur zu optimieren. Die Cloud-Lösung von Amberg Inspection nutzt Machine Learning für eine halbautomatische Schadenserkenkung, was die Effizienz und Produktivität steigern wird.

Die IMS-Familie: Reduziert Wartungskosten und beschleunigt den Vermessungsprozess

Die Amberg IMS-Produktfamilie liefert hochgenaue Informationen über die Gleisgeometrie bei hoher Messgeschwindigkeit. Die neueste Version der Software Amberg Rail ermöglicht den Nutzern noch mehr Flexibilität bei der Konfiguration und digitalen Verknüpfung der einzelnen Amberg-Systemlösungen für die Bahninfrastrukturvermessung.

Die Software ist der Kern der Weiterentwicklung der IMS-Systeme bei Amberg. Mit der zweiten Generation von Inertial Measuring Units (IMU), die auf den Systemen eingesetzt werden können, wurde auch die Sensorik weiter optimiert und das Gewicht gesenkt.

Amberg TrackControl – Die lückenlose Überwachung von Gleisanlagen

Die neuen Sensoren der Monitoringlösung TrackControl sind mit flexiblen Steckverbindungen und innovativer Magnet-Befestigung schnell installiert und lassen sich bis zu einer Gesamtlänge von 340 Metern erweitern. Das System überwacht alle sicherheitsrelevanten Gleisparameter wie Querneigungen, Verwindungen und vertikale Pfeilhöhen – und dies unabhängig von den Wetterbedingungen und aktualisiert in einer Taktrate von einer Minute.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website oder kontaktieren Sie uns:

www.ambergtechnologies.com

Roger Schaad

Group Marketing & Communication

Tel. +41 44 870 92 31

Email rschaad@amberg.ch

Amberg Technologies strebt stets nach Innovation und Fortschritt. In enger Zusammenarbeit mit Universitäten und als Teil von internationalen Forschungsprogrammen entwickeln wir unsere Produkte und Dienstleistungen. Wir sind Weltmarktführer im Bereich der Bahn- und Tunnelvermessung. Zusammen mit unseren Vertriebspartnern verkaufen wir seit über 35 Jahren unsere Produkte und Dienstleistungen. Diese sind auf dem neuesten Stand der Technik und lassen sich flexibel an die Anforderungen unserer Kunden anpassen.

Amberg Technologies mit Hauptsitz in Regensburg beschäftigt weltweit rund 74 Mitarbeitende.

Bilder:



Bild 1:
High-Tech im Untergrund: Die Cloud-Lösung von Amberg Inspection ermöglicht die Digitalisierung der Inspektionsprozesse und macht diese für den Betreiber effizienter und besser planbar.



Bild 2:
Die neuen Amberg Inertial Measuring Units lassen sich innerhalb der Amberg IMS-Familie flexibel konfigurieren.



Bild 3:
Die flexiblen Steckverbindungen und die Magnet-Befestigung von Amberg TrackControl sind schnell und einfach installiert und lassen sich bis zu einer Gesamtlänge von 340 Metern erweitern.